Sparkasse
Celle·Gifhorn·Wolfsburg

Presseinformation

Winsen, 15.9.2026

Es darf gebaut werden: Erster Straßenabschnitt im Baugebiet Winsen eröffnet

Viele Interessierte besuchen die Informationsmesse der Sparkasse rund ums Eigenheim



Freie Fahrt für die Baufahrzeuge: Christoph Treichel (v.l.) mit Tim Faß und Olav Mangels beim obligatorischen Schnitt durchs rote Band.

Ein wichtiger Meilenstein für das neue Baugebiet in Winsen (Aller) ist erreicht: Mit einem gemeinsamen Banddurchschnitt haben Christoph Treichel, Geschäftsführer der Erschließungsgesellschaft der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg, Vorstandsmitglied Tim Faß und Olav Mangels, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Winsen (Aller) den ersten Straßenabschnitt eröffnet. Der neue Bessenbinnerweg steht damit symbolisch für den sichtbaren Übergang von der Planung zum entstehenden Wohnquartier mit über 60 Grundstücken.

Viele Interessierte nutzen die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren:
Mit der Straßeneröffnung war eine offene Informationsmesse verbunden. Interessierte Familien, Bürgerinnen und Bürger sowie weitere Gäste konnten sich vor Ort über die verfügbaren Grundstücke, Bau- und Energiethemen und Finanzierungsmöglichkeiten informieren. An verschiedenen Messeständen standen unter anderem Avacon Natur, WOHNWERKimmopulse, FIBAV, Elmbau, Viebrock Haus und der Winser Heimatverein für persönliche Gespräche zur Verfügung. Auch für das leibliche Wohl und die jüngsten Besucher war gesorgt.
„Wir freuen uns, heute zu sehen, wie aus vielen Jahren Vorbereitung Schritt für Schritt ein neues Quartier entsteht“, so Christoph Treichel. „Die Informationsmesse bringt Menschen, Ideen und kompetente Ansprechpartner direkt zusammen – persönlich, unkompliziert und auf Augenhöhe.“

Zukunft bauen, Träume leben:
Im neuen Baugebiet entstehen 67 Grundstücke für voraussichtlich rund 80 Wohneinheiten. Vorgesehen sind Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser sowie eine Fläche für eine mögliche Kindertagesstätte. Die Grundstücke sind zwischen 378 und 1.598 Quadratmeter groß.

„Mit der Eröffnung des Bessenbinnerwegs ist der Baubeginn in diesem Bereich möglich“, erklärte Treichel. „Insgesamt werden rund 1.200 Meter Straße erschlossen, rund 40 Bäume und Sträucher gepflanzt und 45 Straßenlaternen installiert. Der Hochbau im gesamten Gebiet soll ab November 2026 freigegeben werden.“
Eine Besonderheit des Baugebiets ist das kalte Nahwärmenetz der Avacon Natur GmbH. Es ermöglicht eine ökologische, effiziente und zukunftssichere Energieversorgung.
„Das neue Baugebiet schafft Wohnraum für Familien, Paare und Menschen mit unterschiedlichen Lebensplänen“, betont Tim Faß. „Wohnen bedeutet mehr als ein Grundstück: Das Eigenheim ist mehr als nur ein Ort, es gibt einer Kindheit und der Familie ein Zuhause.“

Weitere Informationen zu den verfügbaren Grundstücken und zum Baugebiet gibt es online unter Baugebiet Winsen - Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg.

Kontakt:
Eike Fromhage
Pressesprecher
Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
Kommunikation und Marketing
Nordhoffstraße 1 | 38518 Gifhorn
eike.fromhage@sparkasse-cgw.de